

Mobilität aus einer Hand: ioki und Mobimeo kooperieren erstmalig bei Weiterentwicklung der multimodalen KVV.mobil-App

KVV.mobil-App wird ab Anfang Mai 2021 auf der Mobility-as-a-Service-Plattform von Mobimeo betrieben • Vernetzung von öffentlichem Nahverkehr, dem On-Demand-Service MyShuttle und Sharing-Angeboten • ioki ermöglicht durch API erstmalig die Tiefenintegration von On-Demand-Service in MaaS-Plattform

(Karlsruhe, 03. Mai 2021) Die bestehende KVV.mobil-App des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) wird nach einem Relaunch Anfang Mai 2021 auf der Mobility-as-a-Service-Plattform (MaaS) von Mobimeo betrieben. Mit der KVV.mobil-App bietet der KVV seinen Fahrgästen im Verbundgebiet Mobilität aus einer Hand. Die App ermöglicht nachhaltige Mobilität in Karlsruhe durch die Vernetzung von öffentlichem Nahverkehr, dem On-Demand-Shuttledienst MyShuttle und Sharing-Angeboten von TIER, Voi und Nextbike, um für die Nutzer:innen den schnellsten und einfachsten Weg zum Ziel anzubieten – unabhängig vom privaten Auto.

Die von Mobimeo entwickelte MaaS-Plattform bietet einen intuitiven Zugang zu allen verfügbaren Mobilitätsoptionen vom Suchen über das Buchen bis zum Bezahlen. Durch eine Schnittstelle (Application Programming Interface, API) ermöglicht ioki nun erstmalig die direkte Buchung und das Handling von On-Demand-Fahrten tiefenintegriert über eine MaaS-App. Die Umsetzung dieser technischen Lösung ist die erste Kooperation der beiden Tochterunternehmen der Deutschen Bahn in einem gemeinsamen Projekt. Nutzer:innen der KVV.mobil-App können dadurch die Fahrzeuge von MyShuttle auch über diese App buchen. Die bereits eingeführte App von ioki kvv.easy steht den Kunden aber weiterhin zur Verfügung.

Heike Löffler, Chief Commercial Officer (CCO) von Mobimeo: „Das Update der KVV.mobil-App ist für uns aus zwei Gründen ein ganz besonderes Ereignis: Mit der Übernahme des B2B/B2G-Geschäfts von moovel im letzten Herbst haben wir die Möglichkeit bekommen, den KVV von der Leistungsfähigkeit der MaaS-Plattform von Mobimeo zu überzeugen. Dass sich durch die Integration von MyShuttle jetzt auch noch die Gelegenheit ergeben hat, mit unseren Kolleg:innen von ioki in einer App zusammen zu arbeiten, ist Beweis für die Leistungsfähigkeit unseres integrierten Angebots.“

Dr. Michael Barillère-Scholz, Geschäftsführer von ioki: „Mit der Erweiterung durch die API-Schnittstelle öffnen wir unsere ioki-Plattform für alle Verkehrsanbieter mit tiefenintegrierten Mobility-as-a-Service-Lösungen. So können wir nun unsere On-Demand-Buchungen auch innerhalb von umfassenden Mobility-as-a-service-Apps abbilden und den



Nutzer:innen einen noch höheren Mehrwert bieten. Wir freuen uns, diese Schnittstelle erstmalig mit unserer DB-Schwester Mobimeo im Rahmen des gemeinsamen Projektes mit dem Karlsruher Verkehrsverbund einzusetzen.“

Neben der Tiefenintegration des elektrisch betriebenen On-Demand-Angebots MyShuttle profitieren Nutzer:innen von zusätzlichen Sharing-Optionen. Die KVV.mobil-App bietet außerdem einen einfachen und kontaktlosen Ticketkauf für den ÖPNV, basierend auf der eingegebenen Route oder direkt im Ticketshop.

###

Über ioki

ioki entwickelt smarte Mobilitätslösungen für die Zukunft. Ob für Verkehrsunternehmen, Kommunen oder Unternehmen, ob auf dem Land oder in der Stadt: Als Experte für Mobilitätsanalysen deckt die Deutsche Bahn-Tochter Bedarfe auf und berät datenbasiert bei der Planung neuer Angebote. Mit Hilfe seiner intelligenten Plattform ermöglicht der DB-Geschäftszweig als Technologie-Partner außerdem flexible und in den öffentlichen Nahverkehr integrierte On-Demand-Mobilität und stärkt so nachhaltig den ÖPNV. Damit steht ioki seinen Kunden von A bis Z zur Seite: Vom Identifizieren sinnvoller Einsatzgebiete über die Entwicklung einer benutzerfreundlichen App bis hin zur tatsächlichen Umsetzung auf der Straße. So wird Mobilität für jeden, jederzeit und überall zugänglich – nachhaltig, barrierefrei und bedarfsorientiert.

Über Mobimeo

Die Mobimeo GmbH (Mobimeo) entwickelt eine Mobility-as-a-Service Plattform für die Mobilität von morgen. Als Partner von Verkehrsunternehmen und -verbänden sowie weiteren Mobilitätsanbietern verknüpft Mobimeo bestehende öffentliche Verkehrsmittel sowie Sharing- und On-Demand-Optionen. Das Angebot für Mobilitätsanbieter sind leistungsstarke technische Produkte: Apps, die auf der Plattform von Mobimeo aufbauen, überzeugen durch ihr Design und ihre Benutzerfreundlichkeit bei Routensuche, Buchung, Bezahlung und Informationen zum Fahrtverlauf. Sie bieten den Nutzern multimodale, personalisierte und anlassbezogene Vorschläge, um auf dem besten Weg an ihr Ziel zu kommen. Das Ergebnis ist ein attraktives und entspanntes Fahrerlebnis für Millionen von Menschen im öffentlichen Nahverkehr - unabhängig von privaten Autos.

Das Unternehmen wurde 2018 von der Deutschen Bahn AG gegründet. Im Jahr 2020 hat Mobimeo einen Teil der moovel Group GmbH (moovel) übernommen, der Mobilitätsplattformen für Kommunen und Verkehrsverbände entwickelt (B2B/B2G-Softwarelösungen). Mobimeo ist damit zu einem der größten Plattformentwickler für Mobility-as-a-Service-Anwendungen (MaaS) in Europa geworden. Gemeinsam mit den bisherigen Gesellschaftern von moovel, der BMW Group und der Daimler Mobility AG, bündelt die Deutsche Bahn AG ihre Kräfte für die Entwicklung von regionalen MaaS-Plattformen bei Mobimeo.



Pressekontakt:

Mobimeo: media@mobimeo.com

ioki: press@ioki.com